Spielgruppenleiter
Spielgruppenleiterin

Andere Weiterbildungen

Berufsfeld 22
Bildung, Soziales

Tätigkeiten

Spielgruppenleitende organisieren und leiten Gruppen von Kleinkindern, die sich regelmässig treffen. Durch das freie Spiel fördern sie die Kinder. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung.

Spielgruppenleitende betreuen und fördern Kinder ab etwa zweieinhalb Jahren bis zum obligatorischen Schuleintritt. In Gruppen bis zu zehn Kindern treffen sie sich ein- oder mehrmals wöchentlich für einige Stunden.

Bei ihrer Arbeit orientieren sich Spielgruppenleitende an den Bedürfnissen der einzelnen Kinder und der Gruppe sowie an einem pädagogischen Konzept. Durch aufmerksames Beobachten erkennen sie die Bedürfnisse und wählen anregende Aktivitäten. Vorschulkinder lernen sich und ihre Umwelt vor allem spielend kennen und machen dabei laufend neue Erfahrungen. Sie sind von sich aus sehr aktiv, sinnlich und kreativ und bedürfen einer einfühlsamen, kompetenten Betreuung. Aufgabe der Spielgruppenleitenden ist es, das freie Spiel der Kinder zu unterstützen und zu begleiten.

Spielgruppenleitende stellen alters- und bedürfnisgerechtes Spiel- und Werkmaterial bereit. Durch einen geeigneten Rahmen mit viel Freiräumen, klaren Grenzen und anregenden Materialien ermöglichen sie den Kindern, sich optimal zu entfalten und spielerisch Erfahrungen zu sammeln. In Spielgruppen können sich die Kinder viel bewegen, spielen, werken und musizieren. Dabei lernen sie, ihren Platz in einer Gruppe Gleichaltriger zu finden, Rücksicht zu nehmen, anderen zu helfen, zu teilen, Stärken und Schwächen zu akzeptieren und Konflikte auszutragen. Spielgruppenleitende fördern mit Liedern, Versen, Geschichten und Spielen die Sprachentwicklung der Kinder und tragen somit auch zur Integration von fremdsprachigen Kindern bei.

Spielgruppenleitende werden in ihrer Arbeit von Eltern oder Praktikantinnen und Praktikanten unterstützt. An Elternabenden und in Gesprächen tauschen sie Erfahrungen aus, besprechen Erziehungsfragen oder organisieren gemeinsame Anlässe.

Spielgruppenleitende können auf selbstständiger Basis arbeiten, dann sind sie für die Organisation der Spielgruppen selbst verantwortlich: Sie klären den Bedarf ab, suchen nach geeigneten Räumen, richten diese ein, kaufen Material ein, erstellen Verträge, schliessen Versicherungen ab, machen Werbung und verhandeln mit Subventionsgebern.

Ausbildung

Grundlage
Es gibt keine eidg. reglementierte Ausbildung.

Die Ausbildungskommission des Schweiz. Spielgruppen-LeiterInnen-Verbands SSLV hat einheitliche Ausbildungskriterien erarbeitet.

Ausbildungsmöglichkeiten
Der SSLV empfiehlt verschiedene von ihm anerkannte Ausbildungsstätten. Auf der Verbandswebseite steht eine Liste zur Verfügung.

Dauer
Ca. 1 Jahr, berufsbegleitend

Ausbildungskonzept/-inhalte
Je nach Anbieter ist die Ausbildung unterschiedlich aufgebaut.

Diverse Themen werden vermittelt, z. B. Entwicklungspsychologie, Spiel und Kreativität, Pädagogik, Kommunikation, Elternzusammenarbeit, Sprachförderung, Integration.

Über Details informieren die einzelnen Ausbildungsstätten.

Abschluss
Diplom, Zertifikat

Voraussetzungen

Da es sich um eine nicht eidg. reglementierte Weiterbildung handelt, empfiehlt der Berufsverband SSLV eine Erstausbildung.

In der Regel gilt:

- Mindestalter 20 Jahre
- mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse

Anforderungen
- Freude am Kontakt mit Kindern und deren Eltern
- praktische Erfahrung mit Kindern im Vorschulalter
- Interesse an der Entwicklung von Vorschulkindern
- Teamfähigkeit
- Geduld und Toleranz
- Einfühlungsvermögen
- Flexibilität und Offenheit
- Reflexionsfähigkeit

Weiterbildung

Kurse
Angebote der Ausbildungsstätten und von regionalen Fach- und Kontaktstellen (FKS) des SSLV

Spezialisierung
Waldspielgruppenleiter/in oder im Bereich Integration und Sprachförderung

Berufsverhältnisse

Spielgruppenleitende arbeiten vorwiegend Teilzeit. In der Regel führen sie eine bis drei Gruppen. Sie werden von Vereinen und Institutionen wie Elternorganisationen, Kirchgemeinden oder Gemeinschaftszentren angestellt oder arbeiten selbstständig.

Die Ausbildung eignet sich auch für den Wiedereinstieg ins Berufsleben, etwa nach einer kinderbedingten beruflichen Auszeit oder als Orientierung im Hinblick auf einen sozialen Beruf.

Weitere Informationen

SSLV Schweizerischer Spielgruppen-LeiterInnen-Verband
Geschäftsstelle
Hofmeisterstr. 7
3006 Bern
Telefon: 044 554 83 01
www.sslv.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Ludothekar/in	20 / 0.811.21.0

© 2022 berufsberatung.ch, SDBB, Bern
SDBB Vertrieb, vertrieb@sdbb.ch, www.shop.sdbb.ch